

# PRESSEMITTEILUNG

## 40-jähriges Dienstjubiläum von Gerhard Trat

### Ein Jubiläumsjahr im doppelten Sinn

**Winnenden, im März 2024** – 1964, 1984, 2024 – für Gerhard Trat sind das besondere Jahre. 1964 wurde er geboren, im März 1984 trat er bei Kärcher ein, feiert also dieses Jahr sein 40-jähriges Dienstjubiläum und im November seinen 60. Geburtstag.

**Pressekontakt**  
Verena Schweizer  
Pressereferentin  
Alfred Kärcher SE & Co. KG  
Alfred-Kärcher-Str. 28-40  
71364 Winnenden

07195 14-3963  
[verena.schweizer@karcher.com](mailto:verena.schweizer@karcher.com)

Gerhard Trat stammt aus Heckfeld und erlernte in den 1980er-Jahren den Beruf des Maschinenschlossers. Bei Kärcher stieg er als Facharbeiter für die Fertigung ein. Zunächst wurde er bei der Fertigung verschiedener Geräte und Zubehöre eingesetzt. Als 1984 der Hochdruckreiniger HD 555, der erste Hochdruckreiniger für Privathaushalte, in Produktion ging, war Gerhard Trat mit im Team. Schon kurz nach seinem Einstieg bei Kärcher erlebte Gerhard Trat „ein tolles Jahr“, wie er sagt: 1995. Er und seine Kolleg\*innen halfen einige Wochen bei CEM S.P.A. in Quistello, Kärchers Werk in Italien, aus. Nur wenige Monate später, im November, ging es für Gerhard Trat in die Vereinigten Staaten: Das Werk in Somerset, New Jersey, brauchte kundige Unterstützung bei der HD-Montage. Das Jahr 1995 war aber auch aus einem anderen Grund toll: Im Januar lernte Gerhard Trat eine besondere Frau kennen – die heutige Frau Trat.

Sein Know-how konnte er bei der Fertigung verschiedener Geräte immer weiter ausbauen, sodass seine Expertise auch beim Aufbau des Werks in Obersontheim gefragt war. Für Gerhard Trat stellte sich nie die Frage, in ein anderes Unternehmen zu wechseln, zumal seine Aufgaben immer abwechslungsreich waren. Stets neue Produktentwicklungen bedeuteten, sich immer neu auf Geräte, Fertigungsweisen und Abläufe einzustellen und bei der Technologie dranzubleiben. Nach einer Weiterbildung 2011 erhielt Gerhard Trat ein Zertifikat als Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten und absolvierte im Jahr 2015 eine Sicherheitsschulung Niederspannung. „Natürlich ist in 40 Jahren nicht nur alles eitel Sonnenschein. Aber ich weiß, was ich habe. Mit einigen Kolleginnen und Kollegen sind gute Freundschaften entstanden. Ich habe mich immer wohlgefühlt“, so Trat.

**KÄRCHER**

# PRESSEMITTEILUNG

Seit 1998 arbeitet Gerhard Trat als Facharbeiter für Reparatur in Gissigheim. Nachdem der Standort von der Produktion auf ein Service Center umgestellt wurde, landen hier alle Kärcher Produkte, die von Kunden aus ganz Europa zur Reparatur und Wartung eingeschickt werden. Das Jahr 2024 bringt allerdings noch etwas Besonderes mit sich: In Ahorn wurde ein neues Service Center konzipiert und gebaut – und die Mitarbeitenden haben bereits ihre Arbeit aufgenommen, die erste Saison in Ahorn hat begonnen. Und auch für den Jubilar sollen noch einige weitere folgen.

**KÄRCHER**

